



Veranstaltungsort

**DBFZ Deutsches Biomasseforschungszentrum
gemeinnützige GmbH**
Torgauer Straße 116
04347 Leipzig
Haus 6, Raum 109



ORGANISATORISCHE HINWEISE

Anmeldung

Bitte melden Sie sich **bis 19. Februar 2018** über unser Anmeldeformular auf www.leipziger-fachgespraeche.de oder per Fax +49 (0)341 2434-133 an.

Ansprechpartner

Katja Lucke (organisatorische Rückfragen)
Tel.: +49 (0)341 2434-119 | E-Mail: Katja.Lucke@dbfz.de
Dr. Anett Pollex (inhaltliche Rückfragen)
Tel.: +49 (0)341 2434-484 | E-Mail: Anett.Pollex@dbfz.de

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt 20 Euro. Diese beinhaltet Pausengetränke sowie -verpflegung und ist umsatzsteuerbefreit (§4 Abs. 22a UStG).

Rückantwort-Formular

Fachgespräch Feste Biomasse „Alternative Nutzungsmöglichkeiten für feste Gärreste“ am 26. Februar 2018

Ja, ich nehme an der Führung durch ausgewählte Anlagen teil

.....
Titel Vorname Name

.....
Institution

.....
Position

.....
Straße

.....
Postleitzahl Ort

.....
E-Mail

Ich wünsche Informationen zu weiteren Veranstaltungen.

Bitte senden Sie mir den DBFZ-Newsletter zu (erscheint zweimonatlich).

Weitere Informationen unter: www.leipziger-fachgespraeche.de



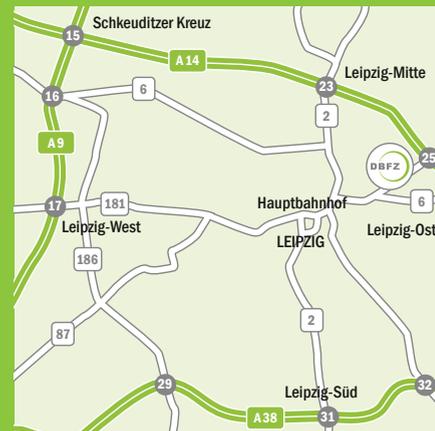
ANFAHRT:

Mit dem Zug: Ankunft Leipzig Hauptbahnhof; Straßenbahn Linie 3/3E (Richtung Taucha/Sommerfeld) bis Haltestelle Bautzner Straße; Straße überqueren, Parkplatz rechts liegen lassen, geradeaus durch das Eingangstor Nr. 116, nach ca. 100m links, der Eingang zum DBFZ befindet sich nach weiteren 60m auf der linken Seite.

Mit dem Auto: Über die Autobahn A 14; Abfahrt Leipzig Nord-Ost, Taucha; Richtung Leipzig; Richtung Zentrum, Innenstadt; nach bft Tankstelle befindet sich das DBFZ auf der linken Seite (siehe „.... mit dem Zug“).

Mit der Straßenbahn: Linie 3/3E (Richtung Taucha/Sommerfeld); Haltestelle Bautzner Straße (siehe „.... mit dem Zug“).

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass aufgrund umfangreicher Baumaßnahmen **keine** Parkplätze auf dem Gelände des DBFZ zur Verfügung stehen.



Fotos: DBFZ, Stefanie Bader, Jan Gutzeit, Petra Bork, pixello.de



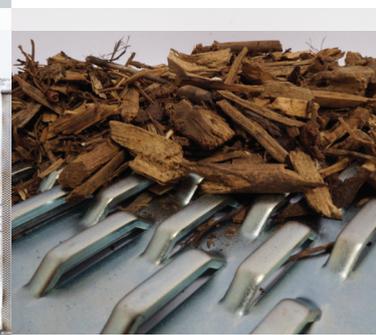
FACHGESPRÄCH FESTE BIOMASSE

Alternative Nutzungsmöglichkeiten für feste Gärreste

26. Februar 2018 | DBFZ Leipzig

In Kooperation mit:





HINTERGRUND

Deutschland verfügt derzeit über ca. 8.000 Biogasanlagen mit einer installierten Leistung von ca. 4.000 MWel. Dabei fallen erhebliche Mengen an Gärresten (ca. 80 Mio. t/a) an. Dieser Gärrest kann als Wirtschaftsdünger auf Agrarflächen ausgebracht werden. Allerdings treten schon jetzt regionale Nährstoffüberschüsse auf, die den Transport der zumeist flüssigen Gärreste (Gehalt an Trockensubstanz ~15Ma.-%) über weite Strecken erforderlich machen. Da Gärreste darüber hinaus entsprechend der Düngeverordnung und aus Gründen des Gewässerschutzes hinsichtlich der Inhaltsstoffe und der auszubringenden Mengen begrenzt sind, werden Biogasanlagenbetreiber zumeist mit erheblichen Lager- und Kapazitätsproblemen konfrontiert. Dadurch steigt die Nachfrage nach geeigneten Möglichkeiten zur Gärrestaufbereitung und alternativen Verwertungswegen. Durch ein auf die jeweilige Biogasanlage angepasstes Abwärme-Nutzungskonzept kann häufig eine Gärresttrocknung und damit ein Brennstoff mit hohem Heizwert erreicht werden. Entsprechend kommt auch die thermische Verwertung mit anschließender Aschenutzung in Frage. Im Fachgespräch sollen Herausforderungen bei der Aufbereitung und thermischen Verwertung von Gärresten beleuchtet und dabei auch rechtliche und administrative Aspekte diskutiert werden.

ZIELGRUPPE

Die Leipziger Fachgespräche Feste Biomasse richten sich insbesondere an ein Fachpublikum, das sich mit den verschiedensten Aspekten der Energieerzeugung aus fester Biomasse beschäftigt. Dazu zählen u.a. forstwirtschaftliche Betriebe, Anlagenbauer sowie private und gewerbliche Anlagenbetreiber, Holzaufbereiter, Brikett- und Pellethersteller sowie weitere Angehörige der Holz- und verarbeitenden Industrie. Ebenso sind Wissenschaftler, Planer und Mitarbeiter der öffentlichen Institutionen, Umweltverbände und Interessenvertretungen eingeladen.

Die Leipziger Fachgespräche finden regelmäßig, mehrmals im Jahr, statt. Sie dienen dem Austausch und der Vernetzung zwischen Wissenschaftlern und Anwendern aus verschiedensten Branchen und Bereichen.

AGENDA

- 10:00 Uhr Begrüßung und thematische Einführung**
Claudia Kirsten, DBFZ
- 10:15 Uhr Rechtliche Aspekte bei der Gärrestnutzung**
Dr. Heike Schimpf, LLG (angefragt)
- 10:45 Uhr Gärresttrocknung: Erfahrungsbericht aus der Praxis**
N.N. (angefragt)
- 11:15 Uhr Vermarktungsmöglichkeiten für aus Gärresten hergestellte Düngungsmittel**
Prof. Dr. Carsten Herbes, Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen (angefragt)
- 11:45 Uhr MITTAGSPAUSE**
- 12:45 Uhr Aufbereitung von Gärresten für die Nutzung als Brennstoff**
Björn Schwarz, Fraunhofer IKTS
- 13:15 Uhr Auswirkung der Gärrestzusammensetzung auf die Pelletierbarkeit**
Claudia Kirsten, DBFZ
- 13:45 Uhr Verbrennungsverhalten von Gärresten: Erfahrungsbericht aus der Praxis**
Uli Dobler, A.P. Bioenergie-technik GmbH (angefragt)
- 14:15 Uhr Praxisbericht: Administrative Herausforderungen bei der Nutzung von Biomasseaschen zur Düngungsmittelherstellung**
Jelto Papendieck, Agro Trading & Solutions GmbH
- 14:45 Uhr Diskussion und Verabschiedung**
Claudia Kirsten, DBFZ
- 15:30 Uhr Führung durch das Verbrennungs- und Kompaktierungstechnikum sowie Analytiklabor**

BESICHTIGUNG

Im Anschluss an das Fachgespräch können die Teilnehmer in einer Führung das Verbrennungs- und Kompaktierungstechnikum sowie das Analytiklabor besichtigen.

Die Führung beginnt 15:30 Uhr und bedarf einer verbindlichen Anmeldung. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt.

KOMMENDE VERANSTALTUNGEN

Leipziger Biogas-Fachgespräch „Emissionen von Biogasanlagen“
27. Februar 2018 in Nossen

Praktikertag zur Biogasanlage der Reinsdorfer Argrargenossenschaft
21. März 2018 in Reinsdorf

9. Fachgespräch „Partikelabscheider in häuslichen Feuerungen“
21. März 2018 in Leipzig

DBFZ-Jahrestagung
19./20. September 2018 in Leipzig